

Von Aadorf nach Wängi

26 Veteranen trafen sich nach zwei etwas speziellen Donnerstags-Wanderung am HB Frauenfeld um mit dem Postauto nach Aadorf zu fahren. Da der Bahnhof dort umgebaut wird wurde der Bus etwas früher entladen was unsere Wanderstrecke leicht verlängerte. Oberhalb des Kreisels begrüßte Hansruedi die Wanderer und wünschte allen eine gute Wanderung.

In zwei Gruppen gings dann los. 9 A-Grüppler mit Peter an der Spitze, da er in dieser Gruppe immer fotografiert ist er nie auf einem Bild zu sehen, marschierte zuerst los. (Beachte das linke Bild in der Mitte)

Kurz nach der ersten Elite marschierte auch die zweite Elite mit Hansruedi an der Spitze los. Wir waren aber so schnell das wir das A bald eingeholt hätten. Zum Glück bogen sie irgendwo links ab so dass wir sie nicht mehr sehen konnten. Eine freundliche Radfahrerin kam irgendwann des Weges und sagte, dass sie ein Bild von uns allen machen werde. Darum sind heute alle B-Grüppler auf einem Bild.

Zur Strecke gibt es an und für sich nicht viel zu schreiben. Blöd war heute das ich mein Handy im Hosensack mitgenommen haben und irgendwann den REGA App betätigte. Innerhalb kurzer Zeit bekam ich drei Anrufe mit einer mir unbekanntem Nummer. Das dritte Mal nahm ich den Anruf entgegen und es meldete sich die REGA. Die freundliche Dame klärte mich auf das ich die Rega alarmiert hätte und fragte ob alles in Ordnung sei. Sie sagte mir auch das ca. 50% der Anrufe Fehllarme seien.

Heute erreichte die Elite das Ziel in Wängi zuerst. Wie das ging war uns schleierhaft da Peter erklärte das nichts abgekürzt wurde. Wir waren halt später dran, weil wir noch einige Feuerwehrautos bei der Firma Brändle angeschaut hatten. Irgendeine Ausrede braucht man ja. Ein herzlicher Dank geht an unsere heutigen Vorläufer Hansruedi und Peter für die Organisation der heutigen Wanderung.

